

energie wasser-praxis

Asset | Management

Potenziale digitaler Tools in der Wasserversorgung

Roadmap | Gas

Umstellung eines fiktiven Gasverteilnetzes auf Wasserstoff

Human | Ressource

Personalmanagement im Rahmen der Digitalisierung

74. Jahrgang | April 2023 | ISSN 1436-6134





Das neue DVGW-Arbeitsblatt G 1000: Überblick über die Neuerungen

Die Regelwerke und Dokumente des DVGW werden in Abstimmung mit den Expertinnen und Experten der Fachbereiche regelmäßig auf Aktualität und Gültigkeit hinterfragt und aktualisiert.

Aufgrund der aktuellen – und sich ständig verändernden – politischen wie auch wirtschaftlichen Herausforderungen in der Energiebranche ist in diesem Zusammenhang in den vergangenen Monaten auch intensiv am DVGW-Arbeitsblatt G 1000 gearbeitet worden, wobei es u. a. an die aktuellen Rahmenbedingungen angepasst wurde. Die Verabschiedung dieses erarbeiteten Entwurfs in den Gremien ist am 22. Februar 2023 erfolgt; die Veröffentlichung des Weißdrucks des neuen Arbeitsblattes G 1000 ist dann für den August 2023 eingeplant.

Im aktuellen Entwurf des neuen DVGW-Arbeitsblattes G 1000 sind gegenüber der vorherigen Ausgabe G 1000:2020-09 u. a. folgende Änderungen umgesetzt worden:

- Ergänzung der im Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) im Juli 2021 neu aufgenommenen Wasserstoffnetze
- Aufnahme von Beispielen der Anlagen und Abgrenzung zu den übrigen DVGW-Regelwerken des TSM
- Ergänzung von Hinweisen zur rechtlichen Einordnung
- Ersetzung des Begriffs "Gasversorgungsanlage" durch "Energieanlage" und Anpassung der Definition
- Aufnahme des Anlagenbetreibers, Anlagenverantwortlichen und Arbeitsverantwortlichen gemäß DGUV-

- Informationen 203-090 und 203-092 als zu benennende Personen
- Ergänzung weiterer Beispiele für spezifische Zertifizierungen zur Auswahl der Vertragspartner
- redaktionelle Aktualisierungen

Mit der aktualisierten Ausgabe des Regelwerks sind die Energieversorger, der DVGW und das TSM auch auf weitere Veränderungen in der Energiewirtschaft vorbereitet. Weitere Informationen zum DVGW und dem TSM finden Interessierte online unter www.dvgw.de und unter www.technisches-sicherheitsmanagement.de.

Das Team der TSM-Stelle in der DVGW-Hauptgeschäftsstelle wünscht Ihnen frohe Ostertage und eine schöne ruhige Zeit im Kreise Ihrer Liebsten!

Holger Stegger

DVGW-Hauptgeschäftsstelle | TSM-Stelle

TSM-Überreichungen

Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH

Die Stadtwerke Neuss sind kürzlich zum zweiten Mal vom DVGW und dem Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e. V. (AGFW) für ihr gutes technisches Qualitätsmanagement in den Bereichen Gas, Wasser und Fernwärme ausgezeichnet worden. Das Technische Sicherheitsmanagement (TSM) bestätigt, dass die Versorgung mit Wasser, Gas, Fernwärme oder Strom durch das betreffende Unternehmen mit einer funktionierenden und rechtssicheren Aufbau- und Ablauforganisation durchgeführt wird. Diese Organisation wird in Form eines Betriebshandbuches beschrieben und wurde in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und aktualisiert.

Im Rahmen dieser Weiterentwicklung wurde der Themenbereich Biogas in den Prüfungsumfang aufgenommen. Neben dem technischen Leiter der Stadtwerke, Wolfgang Lenhart, wurden auch die Abteilungsleiter Stefan Alef und Florian Krah als technische Führungskräfte bestellt.

"In einem Überprüfungsverfahren weisen die Unternehmen nach, dass sie die technischen Regeln, rechtlichen Rahmenbedingungen und Unfallverhütungsvorschriften beachten und umsetzen", erläutert Heinz Esser, Geschäftsführer der DVGW-Landesgruppe Nordrhein-Westfalen, das Prinzip des TSM. Nach erfolgreicher Prüfung von beiden Fachverbänden konnte Esser die entsprechenden TSM-Urkunden für die Bereiche Gas, Biogas, Wasser und Fernwärme an Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Walkiewicz überreichen.

Jürgen Scheer

Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH



Übergabe der beiden TSM-Urkunden an die Stadtwerke Neuss durch Heinz Esser (1. v. r.)

Juelle: Stadtwerke

75